

Beitrittserklärung

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Förderverein Vulkaneum Schotten e.V.

Mitgliedschaft als Jahresbeitrag

Einzelmitglied / natürliche Person 25,00 €

Gewerbetreibende / Institution / Firma / juristische Person 80,00 €

Alle angegebenen Mitgliedsbeiträge verstehen sich inkl. der gesetzlichen MWSt von 19% und gelten jährlich unabhängig vom Eintrittsdatum. Die Mitgliedsbeiträge werden jährlich im Juli per Lastschrift eingezogen.

Durch die Unterzeichnung dieses Mitgliedsantrages erkläre ich, nach erfolgter Aufnahme die Satzungsbedingungen in der jeweils gültigen Form einzuhalten und den Verein in seinen Aktivitäten zu unterstützen. Die Satzung ist dem Antrag beigelegt.

Meine/unsere Kontaktdaten

Firma

Telefon

Name, Vorname (Titel)

Fax

Straße / Hausnummer

E-Mail

PLZ / Ort

Homepage

Datenschutzerklärung/Zustimmung zur Datenspeicherung

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die hier gemachten Angaben für vereinsinterne Zwecke in einer EDV-gestützten Form gespeichert und verwendet werden. Wir behandeln Ihre Daten streng vertraulich und geben sie nicht an Dritte weiter. Bei Kündigung Ihrer Mitgliedschaft werden Ihre Daten umgehend gelöscht, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist entgegensteht.

Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie die ausgefüllte Beitrittserklärung unterschrieben per Post an den **Förderverein Vulkaneum Schotten e.V., Vogelsbergstr. 137a, 63679 Schotten** oder per Fax an **06044/6679** oder per Mail an **info@tourist-schotten.de**.

Satzung

§ 1 Name, Sitz

Der Verein führt den Namen Förderverein Vulkaneum Schotten e.V.
Er ist im Vereinsregister Friedberg eingetragen; VR 2896
Der Verein hat seinen Sitz in 63679 Schotten, Vogelsbergstr. 137a

§ 2 Ziel und Zweck

Ziel und Zweck des Vereins sind:
Die ideelle und finanzielle Unterhaltung und Förderung des Museums „Vulkaneum“ als regionales Bildungszentrum.

§ 3 Gemeinnützigkeit

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
Mittel dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es dürfen keine Personen durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 4 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 5 Mitgliedschaft

Mitglied kann jede unbescholtene interessierte Person werden, auch Vereine und Verbände, sowie juristische Personen, die dem Zweck des Vereins dienen wollen.
Die Mitglieder bezahlen einen Jahresbeitrag, dessen Höhe von der Mitgliederversammlung festgesetzt wird. Ehrenmitglieder sind beitragsfrei.
Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Die Beendigung der Mitgliedschaft erfolgt durch freiwilligen Austritt, durch Tod oder durch Ausschluss aus wichtigem Grund. Der Austritt kann nur zum Jahresende durch schriftliche empfangsbedürftige Willenserklärung gegenüber dem Vorstand erfolgen.

§ 6 Vorstand

Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, zwei stellvertretenden Vorsitzenden, dem Schriftführer, dem Schatzmeister und mindestens einem Beisitzer.
Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von 2 Jahren gewählt. Er bleibt jedoch nach Ablauf seiner Amtszeit bis zur Neuwahl im Amt.
Der Vorstand tritt nach Bedarf zusammen.
Er ist nur bei Anwesenheit des Vorsitzenden oder eines seiner Stellvertreter beschlussfähig. Der Vorstand fasst seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit.
Über die Beschlüsse der Vorstandssitzung ist eine Niederschrift anzufertigen, welche von dem jeweils zu bestimmenden Protokollführer zu unterzeichnen ist.
Der Vorsitzende bzw. einer seiner Stellvertreter und ein weiteres Mitglied des Vorstandes sind zur Vertretung des Vereins im Sinne des § 26 BGB berechtigt.

§ 7 Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet einmal jährlich statt. Außerordentliche Mitgliederversammlungen finden statt, wenn dies im Interesse des Vereins ist oder, wenn die Einberufung einer derartigen Versammlung von 1/5 der Mitglieder schriftlich vom Vorstand verlangt wird; dabei sollen die Gründe angegeben werden.

Satzung

§ 8 Einberufung von Mitgliederversammlungen

Mitgliederversammlungen werden vom Vorsitzenden, bei dessen Verhinderung von einem der stellvertretenden Vorsitzenden, durch einfachen Brief oder Fax oder E-Mail einberufen. Dabei ist die vom Vorstand festgelegte Tagesordnung mitzuteilen. Die Einberufungsfrist beträgt zwei Wochen.

§ 9 Ablauf von Mitgliederversammlungen

Die Mitgliederversammlung wird vom Vorsitzenden, bei dessen Verhinderung von einem der stellvertretenden Vorsitzenden, geleitet; sind auch diese verhindert, wählt die Mitgliederversammlung einen Versammlungsleiter. Durch Beschluss der Mitgliederversammlung kann die vom Vorstand festgelegte Tagesordnung geändert und ergänzt werden. Über die Annahme von Beschlussanträgen entscheidet die Mitgliederversammlung mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Stimmenthaltungen gelten als ungültige Stimmen.

Die Mitgliederversammlung ist nach satzungsgemäßer Einladung bei jeder Anzahl der Erschienenen beschlussfähig. Zum Ausschluss von Mitgliedern und zur Satzungsänderung ist eine Mehrheit von 2/3, zur Auflösung des Vereins eine solche von ¾ der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich.

Wahlen werden geheim mittels Stimmzetteln durchgeführt.

Wenn alle Anwesenden zustimmen, kann auch durch Handaufhebung gewählt werden. Gewählt ist der Bewerber, der die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Mitglieder, welche in der Mitgliederversammlung nicht anwesend sind, können dennoch gewählt werden, wenn ihre Zustimmung hierzu dem Versammlungsleiter schriftlich vorliegt. Bei der Abstimmung in der Mitgliederversammlung hat jedes Mitglied eine Stimme.

§ 10 Protokollierung von Beschlüssen

Beschlüsse sind unter Angabe des Ortes und der Zeit der Versammlung sowie des Abstimmungsergebnisses in einer Niederschrift festzuhalten. Die Niederschrift ist von dem Vorsitzenden zu unterzeichnen.

§ 11 Kassenprüfung

Für jedes Geschäftsjahr sind zwei Kassenprüfer zu bestellen, welche die Kassenführung zu kontrollieren haben und der Versammlung den Kassenbericht erstatten. Wiederwahl beider Kassenprüfer ist einmal möglich.

§ 12 Verwendung der Mittel

Zur Verwirklichung und zur Durchführung der Arbeitsvorhaben des Fördervereins werden die Beiträge und jede Art von Spenden, die sowohl von Mitgliedern als auch von Nicht-Mitgliedern geleistet werden können, verwendet.

Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes ist das Vermögen an die bürgerliche Gemeinde Stadt Schotten abzuführen. Es darf von dieser ausschließlich nur für Zwecke des Vulkaneums Schotten verwendet werden.

Schotten, den 23. Februar 2015